

## Innungs- und Vereinsnachrichten

### Ostpreußischer Uhrmacherverband

Am Sonntag nach Ostern, dem 7. April, veranstaltet der Ostpreußische Uhrmacherverband seine Frühjahrs-Hauptversammlung in Königsberg, Deutsche Ressource, zu der wir alle Kollegen ergebenst einladen. Die Tagesordnung, die allen Mitgliedern übersandt wird, weist wieder eine Reihe besonders wichtiger Punkte auf, und wir hoffen, daß eine starke Beteiligung unserer Tagung einen anregenden und eindrucksvollen Verlauf sichern wird. Der eigentlichen geschäftlichen Tagung soll ein Begrüßungsabend, verbunden mit Darbietungen künstlerischer Art, vorausgehen, wozu wir alle Herren Kollegen mit ihren Damen besonders herzlich einladen. Wir rechnen bestimmt auch für diesen Abend auf vollzähliges Erscheinen. (VII/719)

Quednau. Bistrick.

### Landesverband Württembergischer Uhrmacher E. V.

Am Mittwoch, dem 10. April, nachmittags 2 Uhr, findet in Stuttgart, Hospiz Viktoria, unsere Bezirksvertreter-Versammlung statt, zu der die Herren Vorsitzenden mit ihren Ausschußmitgliedern dringend eingeladen werden. Die Tagesordnung wird jedem Unterverband noch rechtzeitig brieflich übersandt, doch sei heute schon darauf hingewiesen, daß bei ihrer Wichtigkeit auf vollzähliges Erscheinen gerechnet wird. (VII/722)

Der Vorsitzende: R. Hoffmeister.

### Uhrmacherverband „Norden“ E. V.

Nach den letzten Wahlen der Unterverbandsitzung wurde die Geschäftsstelle von Altona nach Kiel, Gutenbergstr. 13, verlegt. I. Vorsitzender: Kollege Carl Frier, Kiel, Gutenbergstr. 13; I. Schriftführer: Kollege Arnold Blanck, Kiel, Schülperbaum 26; Kassenführer: Kollege Wilhelm Suhl, Kiel, Holstenstr. 74. Wir bitten alle Kollegen, Innungsnachrichten und den übrigen Schriftwechsel nach Kiel, Gutenbergstr. 13, zu senden. (VII/721)

### Bekanntmachung der Sterbe-Unterstützungsvereinigung der selbständigen Uhrmacher des Unterverbandes Norden a. G. (Sitz Hamburg)

Der Vorsitzende, Herr Kollege Schleiff, eröffnete die vierte General-(Vertreter-)Versammlung am 27. Januar und bedauerte, daß die saßungsmäßigen Vertreter selten oder gar nicht zu den Versammlungen erscheinen und außerdem zu wenig Anteil an den Arbeiten nehmen. Er verlas sodann den Jahresbericht und gedachte der Verstorbenen in ehrender Weise. Im letzten Jahre sind 18 Mitglieder verstorben, und an die Angehörigen von 17 konnte das Sterbegeld ausgezahlt werden. Die Mitgliederzahl betrug Anfang 1928 950 und am Ende des Jahres 947. Herr Kollege Busse erstattete den Kassenbericht, nach dem die Einnahmen 8573,50 RM., die Ausgaben 6800 RM. und die Außenstände 1259,50 RM. betragen. Die Kassenprüfer, Herr Kollege Radelfahr und von Borstel haben die Kasse geprüft und auf ihren Vorschlag wird dem Kassierer Entlastung erteilt. Herr Kollege von Borstel weist auf die hohen Außenstände hin und bemängelt, daß verschiedene Innungen mit ihren Zahlungen im Rückstande sind. Um eine Auszahlung des Sterbegeldes zu gewährleisten, muß die Eintreibung der Außenstände gefordert werden. Herr Kollege Busse stellt sodann den Antrag, Mitglieder, die wegen Nichtbezahlung der Beiträge gestrichen sind, ohne Zahlung des Eintrittsgeldes wieder aufzunehmen, wenn sie die Umlagen nachbezahlt haben. Es entspann sich hierüber eine rege Debatte, die den Erfolg hatte, daß Herr Kollege Busse seinen Antrag zurückzog.

Die saßungsgemäß ausscheidenden Mitglieder des Vorstandes wurden durch Zuruf wiedergewählt. Verschiedene Kollegen machten sodann Vorschläge, um Mitglieder zu werben. Ein Beschluß wurde aber noch nicht gefaßt. Angenommen wurde ein Antrag des Kollegen Amann, die Saßungen zu überprüfen, da jetzt nach vierjährigem Bestehen die nötigen Erfahrungen gesammelt seien. Der Vorsitzende dankt für die Anregung und schlägt vor, daß sich der gesamte Vorstand mit dieser Frage beschäftigt und dann die Änderungen einer außerordentlichen Generalversammlung vorlegt. (VII/707)

Paul Schleiff, I. Vors. Walter Amann, I. Schrift.

**Magdeburg.** (Uhrmacher-Gehilfenverein.) Unsere Vierteljahrsversammlung findet am 4. April in unserem Vereinslokal, Georgenstraße, 8 1/2 Uhr, statt. Die Tagesordnung wird dortselbst bekanntgegeben. Kollege E. Würdig wird einen Vortrag über den von ihm besuchten Kursus über Verkaufskunst halten. Es ist ferner, wie im vergangenen Jahre, ein Ausflug in den Harz am Himmelfahrtstage in Aussicht genommen; die Einzelheiten sollen in dieser Versammlung besprochen werden. Wir bitten alle Mitglieder und auch die Kollegen, die uns noch fernstehen, recht zahlreich und pünktlich zu erscheinen. (VII/720)

**Nürnberg.** (Uhrmacher-Zwangsinning.) Am Donnerstag, dem 11. April, findet unsere nächste Pflichtversammlung in Nürn-

## Versammlungskalender

Versammlungen finden statt am:

4. 4. in Magdeburg	9. 4. in Nürtingen
4. 4. in Zwickau	10. 4. in Stuttgart
7. 4. in Königsberg	11. 4. in Nürnberg
8. 4. in Großenhain	25. 5. in Gießen
8. 4. in Horb	2. 6. in Swinemünde

Näheres in den Bekanntmachungen in den Vereinsnachrichten der heutigen und vorigen Nummer.

berg, Gaststätte zur Warburg am Weinmarkt, statt. Beginn 2 Uhr. Unentschuldig fehlende Mitglieder müssen nach den Saßungen in Ordnungsstrafe genommen werden. (VII/717)

**Nürtingen.** (Uhrmacher-Bezirksverein.) Am Dienstag, dem 9. April, nachmittags 2 Uhr, findet unsere Frühjahrsversammlung in Nürtingen, Hotel „Löwen“, statt. (VII/715)

**Reutlingen.** (Uhrmacher-Bezirksverein Schwarzwald.) Die Frühjahrsversammlung findet am Montag, dem 8. April, vormittags 10 Uhr, in Horb, „Hotel Lindenhof“, statt. Um recht zahlreiches Erscheinen wird gebeten. Herr Landesverbandsvorsitzender Kollege Hoffmeister (Stuttgart) wird der Versammlung beiwohnen. Kein Kollege sollte ohne triftigen Grund fehlen. (VII/713)

**Riesa.** (Uhrmacher-Zwangsinning.) Am Montag, dem 8. April, 2 1/2 Uhr, findet in Großenhain, „Goldene Kugel“, unsere Vierteljahrsversammlung statt. Tagesordnung: Lossprache der Lehrlinge. Eingänge. Wahl der Vertreter zu den Verbandstagen. Anträge. Alle Mitglieder werden hiermit höflichst eingeladen. (VII/714)

**Dresden.** (Uhrmacher-Zwangsinning.) Herr Ehrenobermeister Roth eröffnete die erste Quartalsversammlung mit einem kurzen Rückblick auf das Jahr 1928 und wünschte allen ein erfolgreiches neues Jahr. Neu aufgenommen wurde Kollege Gustav Hoffmann, Bärensteiner Str. 153; er stiftete für die Innung eine Anzahl Diapositivlichtbilder, die für die Fachklasse Verwendung finden sollen. Nach der Verlesung und Besprechung der zahlreichen Eingänge und wichtigsten Verbandsangelegenheiten erstattete der Kassierer Herr Kollege Wallher den Kassenbericht über das verflossene Jahr, welcher mit einem Einnahmeüberschuß von 230,96 RM. abschließt. Kollege Oertel berichtete über die stattgefundenen Kassenprüfung und stellt fest, daß sie sich in bester Ordnung befindet. Hierauf folgte Richtigsprechung der Jahresrechnung, Entlastung des Vorstandes und des Kassierers. Die Ergänzungswahl des Vorstandes ergab die einstimmige Wiederwahl der Kollegen Mende, Schiller, Felix, Brückner und Erich Noack. Ferner wurden als Ausschußmitglieder Kollege Pfeiffer, F. Brückner, F. Schmidt, Zimmermann und Kollege Oertel, Bormann und Opiß als Rechnungsprüfer wiedergewählt. Über den

## Die ganze Familie

Sohn und Tochter  
Vater und Mutter

besuchten unsere Verkaufskurse.

## Der Erfolg:

Hoffnungsfreudige Arbeit,  
Umgestaltung des Geschäftes,  
Verwirklichung der Ideen  
und seit 1926 bis jetzt doppelter Umsatz.

## Die Kosten haben sich gelohnt!

Melden Sie sich zum nächsten Kursus an, der in der Zeit vom 22. bis 27. April in Königswinter stattfindet; auch Sie kommen auf Ihre Kosten